

Erscheinen
wochentlich
3 mal: Mittwoch,
Freitag und
Sonntag.

Görlitzer Nachrichten.

Beilage zur Lausitzer Zeitung N. 147.

Freitag, den 12. December 1856.

Insertions-
Gebühren für
den Raum einer
Petiteile 6 Pf.

Publikationsblatt.

[1422] Nothwendiger Verkauf.

Königl. Kreisgericht zu Görlitz, Abtheilung I.

Das zum Krämer Wilhelm Richardschen Nachlass gehörige, gerichtlich laut der nebst Hypothekenschein im Bureau III. einzusehenden Taxe auf 907 Thlr. abgeschätzte Haus Nr. 41 zu Neu-Kuhna soll in dem auf den 4. Februar 1857, von Vormittag 11½ Uhr an Gerichtsstelle anberaumten anderweiten Termine auf Antrag der Richardschen Benefizialerben meistbietend verkauft werden. Zu diesem Termine werden hiermit die unbekannten Realpräfidenten zur Vermeidung der Präclusion vorgeladen. Auch haben sich die Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realsforderung Befriedigung aus den Kaufgeldern suchen, mit ihren Ansprüchen beim Gericht zu melden.

[1417] Freiwillige Subhaftation.

Königliches Kreisgericht II. Abtheilung zu Görlitz.

Das von dem verstorbenen Freibauer Johann Gottlieb Schröter nachgelassene, und auf 8166 Thlr. 20 Sgr. taxirte Bauergut Nr. 31 zu Ober-Girbigsdorf, soll am 13. Mai 1857, von Vormittags 11 Uhr ab, an hie-

siger Gerichtsstelle an den Meistbietenden verkauft werden. Die Taxe und die Bedingungen sind in unserm Bureau II. einzusehen.

[1449] Nothwendiger Verkauf.

Königliches Kreisgericht, I. Abtheilung, zu Görlitz.

Das den Erben der Wittwe Ritter, Johanne Dorothea früher verwitw. Dittrich geb. Schubert gehörige, unter der Hypotheken-Nr. 562. zu Görlitz und am öbern Steinwege sub Nr. 9. belegene, zufolge der nebst Hypothekenschein in unserm Bureau III. einzusehenden Taxe auf 631 Thlr. abgeschätzte Hausgrundstück soll auf Grund der Benefizialerbe-qualität einer Miterbin und resp. zum Zweck der Theilung am 11. Februar 1857, von 11½ Uhr Vormittags ab, an Gerichtsstelle meistbietend verkauft werden. Hierzu werden die unbekannten Realpräfidenten zur Vermeidung der Präclusion, sowie die verwitw. Christiane Friederike Schirach geb. Tieze, resp. deren Erben hiermit vorgeladen. Auch haben die Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realsforderung aus den Kaufgeldern ihre Befriedigung suchen, sich mit ihrem Anspruch bei dem Gericht zu melden.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

August Berger,

Plattnergasse Nr. 3,

empfiehlt sein wohlassortirtes reichhaltiges Lager der neusten Gold- und Silber-Waaren zu billigen Preisen.

[1561]

Frankfurter Wachsstücke,

bunt gemalte, sowohl weiße und gelbe, empfiehlt in allen Größen

Ed. Temler.

Amerikanische Caoutchouc- oder Gummi-Elasticum-Auflösung,

in Büchsen mit Gebrauchs-Zettel, à 2½ Sgr., womit man alles Leder wasserdicht macht, so daß keine Nässe eindringen kann und der Fuß immer trocken bleibt, auch dem Leder vortheilhaft ist, bekommt man stets bei

Herrn Heinrich Cubeus in Görlitz.

Dieser Caoutchouc ist auch den Herren Lederhändlern und Schuhmachermeistern bestens zu empfehlen.

[1532] Eduard Oeser in Leipzig.

Eine Parthei Nester-Leinwand, rein leinen, und weiße Taschentücher empfiehlt zu Fabrikpreisen

Ad. Webel,
Brüderstraße 13.

[1541]

Blechöfen

in jeder Größe empfiehlt in größter Auswahl billigst

[1530] Heinrich Cubeus.

Wattirte Stepp- u. Rosshaar-Möcke,

sowie Corsettes ohne Nath,

empfiehlt in großer Auswahl

Adolph Webel,

Brüderstraße No. 13.

[1531] Von dem beliebten Feinsten orientalischen Räucher-Balsam, in Flacons à 5 und 2½ Sgr., welcher mit einigen Tropfen, auf den warmen Ofen gegossen, das Zimmer mit den feinsten Wohlgerüchen anfüllt, empfiehlt frische Vorräthe zur gefälligen Abnahme.

Heinrich Cubeus.

Stearin-Lichte,

das Pack 8, 9, 10 und 11 Sgr., empfiehlt in schöner, weißer Waare

Ed. Temler.

[1557] Die größte Auswahl von Reise-Artikeln u. dgl. mehr empfiehlt, bei vorkommenden Fällen, zur gütigen Beachtung W. Freudenberg, Niemermstr.

Eine Parthei große und kleine leere Kisten sind zu verkaufen bei

Ed. Temler.

Die
Eisen-, Stahl-, Messing- und Kurzwaaren-
Handlung
von

Heinrich Cubëus,

Obermarkt und Breitenstraßen-Ecke,
empfiehlt zum bevorstehenden Feste ihr reichhaltig assortirtes
Lager englischer und deutscher Fabrikate und macht besonders
auf eine reiche Auswahl in allen Sorten Messern, Scheeren,
Lichtscheeren, Leuchtern, Theebrettern, Löffeln, messingenen
Platten und Mörsern und alle in dieses Fach passenden Ge-
genstände, sowie auf ihr Lager von

Lütticher Jagdgewehren,

Revolvern, Pistolen, Terzerolen und andern Jagdutensilien
aufmerksam.

[1562]

Amerikanische Gummi-Schuhe
für Herren, Damen und Kinder, in allen Größen, empfiehlt
Ed. Temler.

Schlittschuhe,

mit und ohne Riemenzug, in grösster Auswahl empfiehlt
[1564] **Heinrich Cubëus.**

Gutta-Percha-Glanzwickse.

Es herrscht darüber nur eine Stimme, daß diese Wicke
die vorzüglichste unter allen jetzt existirenden ist, daß sie den
schönsten Spiegelglanz giebt, das tiefste Schwarz hat, am
besten vor Nässe schützt, am längsten das Veder conservirt,
sich am sparsamsten verbraucht und die wenigste Arbeit macht.
Stets vorrätig und die Schachtel zu $\frac{1}{2}$ Sgr. und 1 Sgr.
zu haben bei

Ed. Temler.

Pulsnitzer Pfefferkuchen

in ausgezeichnet schöner Waare, wovon ich besonders Macro-
nenkuchen, Chocoladenkuchen, Vanillekuchen, Honig- und
Zuckerkuchen empfehlen kann, empfinde ich ganz frisch

[1563] **Heinrich Cubëus.**

Kirchen-Kronleuchter

neuester Façon empfiehlt

A. Seiler.

Ackermann's

LICHTBILD-ATELIER

für

Daguerreotypie und Photographie

täglich geöffnet.

[467]

Langenstrasse- u.
Fleischerskr.-Ecke

Langenstrasse- u.
Fleischerskr.-Ecke

[1569] Ein junger Mann im 24. Lebensjahr, von
gesetztem Charakter, militärfrei, welcher $6\frac{1}{2}$ Jahre in zwei
landräthlichen Büros gearbeitet hat und in allen Geschäftszweigen
derselben, hauptsächlich in Bearbeitung der Militära-
 Angelegenheiten vollkommen bewandert und strom ist, auch das
Qualifications-Attest zur Annahme als Regierungs-Civil-
Supernumerar besitzt, wegen Mittellosigkeit aber diese Car-
riere nicht verfolgen kann, sucht eine entsprechende, seine
Existenz für immer sichere Ausstellung. Handschrift kalli-
graphisch, Zeugnisse empfehlend. Gefällige Offerten werden
erbeten unter der Chiffre H. W. Breslau, poste restante
franco."

Gottesdienst der christlath. Gemeinde:
Sonntag, den 14. Decbr., früh $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, (abgehalten vom
Herrn Prediger Otto aus Liegnitz) im Saale des Herrn
Weider, Fischmarkt No. 4. **Der Vorstand.**

Fertige Wäsche, Leinwand, Tischzeuge, Weiss-
waaren bei **Carl Gæbel & Co.**, Brüderstr.

Theater-Repertoire.

Freitag, 12. Dec. **Orchester-Loge rechts.** Lust-
spiel in 3 Aufzügen mit einem Vorstücke in 1 Akte:

Der Nasenstüber. Von W. Friedrich.

Sonntag, 14. Dec. **Der Tower von London.**

Romantisches Schauspiel in 5 Akten mit einem Vor-
spiel in einem Akte: **Die Henker von West-
minster.** Nach einem englischen Romane von
A. Bahm.

**Die Direction der vereinigten Stadt-Theater
von Görlitz und Liegnitz.**

So eben ist erschienen und bei G. Heinze u. Comp.
in Görlitz vorrätig:

**Der Betrieb der Landwirtschaft
in Proskau**

und die
höhere landwirtschaftliche Lehranstalt daselbst.

Dargestellt

von

H. Settegast,

Königl. Dekonomie-Rath.

Mit Tabellen, Situationsplänen, Abbildungen der Acker-
Gärthschaften und des Viehstandes in naturgetreuem
Buntdruck.

Elegant gebunden $5\frac{1}{2}$ Thlr.

Kinder-Diätetik

oder

naturgemäße Pflege des Kindes
in den ersten Lebensjahren,

von

Alois Bednar,

Doctor der Medicin und Chirurgie, Docenten der Kinderkrankheiten
an der f. l. Universität und praktischem Kinderarzte zu Wien ic.

[1526] Die unterzeichnete Buchhandlung erlaubt sich
auf die eben erscheinende

Neu redigirte Subscriptions-Pracht-Ausgabe
des grossen Weimarischen

**Hand-Atlas der Erde und
des Himmels.**

70 Karten in Kupfer gestochen.

Imperial-Landkarten-Format, 23 Zoll Rh. hoch, 28 Zoll Rh. breit.

Mit historisch-geographisch-statistischem Text von Prof. Schaff.

Zeichnungen von H. Kiepert, Weiland, C. Ohmann,

C. Gräf und A. Gräf.

Weimar: Geographisches Institut.

die allgemeine Aufmerksamkeit zu lenken, mit dem Be-
merken, dass hier etwas Ausgezeichnetes geboten wird.
Alle vierzehn Tage bis drei Wochen erscheint eine Lie-
ferung zum Preise von nur 10 Sgr.

Ausführliche Prospekte werden gratis abgegeben;
die bisher erschienenen Lieferungen 1-3 sind sofort ein-
zusehen und in Empfang zu nehmen.

Görlitz, Obere Langenstrasse No. 35.

G. Heinze & Comp.

Höchste und niedrigste Getreidemarktpreise
der Stadt Görlitz am 11. December 1856.

	Weizen	Roggen	Gerste	Haser	Erbse	Kartoffeln
	Rö. Sgs. d.					
Höchster	3 7 6	1 23 9	1 12 6	— 25 —	2 — —	18 -
Niedrigster	3 — —	1 18 9	1 7 6	— 22 6	1 25 —	14 -